

	<p>Object: Dezimalwaage, Kohlen-Kippwaage, HL 100 kg</p> <p>Museum: Stadt- und Waagemuseum Oschatz Frongasse 1 04758 Oschatz +49 (0) 3435 920285 museum@oschatz-erleben.de</p> <p>Inventory number: V/883/H</p>
--	---

Description

Kohlenwaage

Höchstlast: 100 kg

Hersteller: Richard Günther jun., Schlosserei-Geldschrank- und Waagenbau Meissen

Baujahr: um 1930

Eichjahre: 1953 – 1968

Bei der Kohlenwaage handelt es sich um eine fahrbare Dezimalwaage. Bei diesem Prinzip sind die Wägegewichte zehnmal leichter als das zu wiegende Gut: 50 Kilogramm Kartoffeln konnten also mit einem 5-Kilo-Gewicht abgewogen werden. Zwar kam diese Waage hauptsächlich im Kohlenhandel zum Einsatz, aber auch Kartoffeln und Getreide wurden damit abgewogen und anschließend mittels der kippbaren Mulde in Säcke oder Körbe abgefüllt. Ein weiterer Name dieses Waagentyps lautet daher „Kippmuldenwaage“.

Basic data

Material/Technique:

Gußeisen

Measurements:

165 (H) x 180 (T) x 71,5 (B) cm / Mulde: 100 x 55,5 x 35,5 cm / Eigengewicht der Waage ca. 75 kg

Events

Created	When	1930
---------	------	------

Who Günther, Eduard
Where Meissen

Keywords

- Decimal scale
- Kohlenhandel
- Weighing scale